

# **Inhalt Klassenspiele**

- 1. Weihnachtsspiel I**
- 2. Franziskus**
- 3. Weihnachtsspiel II**
- 4. Die Schildbürger**
- 5. Till Eulenspiegel**
- 6. Der trojanische Krieg**

**mit Liedern und Noten im Anhang**

## **Vorbemerkung**

Die vorliegenden 6 Klassenspiele wurden von mir zum Teil neu arrangiert (1,3), umgeschrieben und ergänzt (2,4) oder ganz neu geschrieben (5,6).

Ein besonderes Anliegen ist mir immer, dass alle Kinder eine Rolle spielen können, deshalb sind mit Ausnahme des ersten Stückes auch immer Rollenpläne angefügt. Außerdem ist mir wichtig, dass meine Klasse nicht wochenlang mit den Spielproben beschäftigt ist und immer wieder langatmig das ganze Stück von Anfang bis Ende durchspielen muss. Dies ist immer sehr anstrengend für die Kinder, besonders für diejenigen, die lange nicht an die Reihe kommen und warten müssen. Außerdem geht die Zeit zu Lasten anderer Unterrichtsinhalte. 3-4 Wochen sollten für die Erarbeitung eines Stückes genügen und mit Ausnahme der letzten Woche - mit zwei Durchgangs-, einer Haupt- und Generalprobe sowie der Aufführung - sollen die anderen Unterrichtsinhalte ungeschmälert zu ihrem Recht kommen! Deshalb habe ich die Klassenspiele 2-5 so aufgeteilt, dass es immer mehrere „Hauptrollen“ (Marias, Bürgermeister, Tills, usw.) in einem Spiel gibt, was für die Kostümierung natürlich aufwändiger ist. Für die Spielproben bewährt sich dieses Prinzip sehr, weil die einzelnen Szenen dadurch unabhängig voneinander parallel geübt werden können. In der 2.Klasse bekam jeweils ein Kind aus der Szene den Text und übte ihn mit den anderen ein, indem es vorlas, bzw. vorsprach. Ab der 3.Klasse hatten dann alle ihren Text selbst zur Verfügung und konnten ihn selbstständig während der Unterrichtszeit einüben. So probten immer alle Szenen gleichzeitig im Klassenzimmer, in Fachräumen oder auch draußen im Freien, während ich durch die Gruppen wandern konnte und hier und da Tipps geben konnte. Jeweils 10-15 Minuten dauerten diese selbständigen Übphasen, die die Kinder sehr verantwortungsvoll übernahmen. Ins Klassenzimmer zurückgekehrt, spielt dann jeweils eine Gruppe vor, was sie erübt hat. Auf diese Weise lernen die allermeisten Kinder in 3-5 Tagen ihren Text auswendig, können größtenteils ihre Einsätze und haben auch schon Ideen entwickelt, wie sie es spielen wollen. Beim Vortragen im Klassenzimmer können die anderen anregend helfen. In der letzten Woche wird dann das Spiel nur noch „zusammengesetzt“. Mit der gesamten Klasse sind dadurch vorher nur noch die chorischen Teile einzuüben.